

PLANVERFASSER:

Name
 Adresse
 PLZ Ort
 Telefon
 Mobil
 Email

....., am

Bauwerber:

Name:
 Adresse:
 PLZ, Ort:
 Telefon:

Baubeschreibung

gemäß § 19 NÖ Bauordnung 2014

(zusätzlich ist das Formular GEBÄUDEDATENBLATT AGWR auszufüllen)

A. Allgemeines

A1. Projektdaten

Bauwerber	Name: Post-Anschrift: PLZ, Ort: Telefon: Email:
Bauvorhaben: (z.B.: Neubau, Zubau, Umbau, Abbruch,...)	
Bauplatz – Anschrift:	
Grundstück (Gst.Nr., EZ und KG):	
Gesamt – Grundstücksfläche:	m ²
Fläche im Bauland:	m ²
Ist das Grundstück bereits zum Bauplatz erklärt worden?	<input type="radio"/> ja,..... <input type="radio"/> nein

A2. Flächenbilanz

	ALT	NEU
Brutto Grundfläche Ebene +3	m ²	m ²
Brutto Grundfläche Ebene +2	m ²	m ²
Brutto Grundfläche Ebene +1	m ²	m ²
Brutto Grundfläche Ebene 0	m ²	m ²
Brutto Grundfläche Ebene -1	m ²	m ²

	ALT	NEU
Bebaute Fläche	m ²	m ²
Überbaute Fläche	m ²	m ²
Unverbaute Fläche	m ²	m ²
Summe Wohnnutzfläche	m ²	m ²
Σ Brutto Grundfläche (oberirdische Geschosse)	m ²	m ²

A3. Bezugsniveau

Bezugsniveau Definition	<ul style="list-style-type: none"> ○ die bisher unveränderte Höhenlage des Geländes ○ in einem Bebauungsplan oder in einer Verordnung des Gemeinderates festgelegt ○ außerhalb des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes oder einer solchen Verordnung vor dem 13.07.2017 bewilligungsgemäß oder rechtmäßig bewilligungsfrei abgeändert wurde
Bezugsniveau Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> ○ Aufnahme durch einen Geometer / siehe Beilage..... Erstellt von..... ○ Rasterplan mit.....m Rasterabstand ○ Schichtlinienplan mit.....m Schichtenabstand

A4. Geländeänderungen

Geplante Geländeänderungen	<ul style="list-style-type: none"> ○ Anschüttung / siehe Beilage:..... ○ Abgrabung / siehe Beilage:..... ○ Das Gelände bleibt unverändert ○ Siehe Einreichplan und Beschreibung ○ Sonstiges.....
----------------------------	---

A5. Allgemeine Baubeschreibung

A6. Lageplan

Darstellung des Lageplanes Gemäß § 19 Abs. 1 Z. 1 Nö BO 2014 durch Übertragung aus:	<input type="checkbox"/> Grenzkataster <input type="checkbox"/> Grenzvermessung <input type="checkbox"/> Grenzfeststellung <input type="checkbox"/> Grundstück ist noch im Grundsteuerkataster
Vermessungsplan	Geometer..... GZ:..... Datum von:.....
Grundbuch	<input type="checkbox"/> Die Eintragung im Grundbuch wurde beantragt, siehe Beilage

A7. Absolutes Niveau über Adria

Erdgeschoss-Fußboden-Niveau	Die fertige Fußboden-Oberkante des erdgeschoss-Fußbodens FBOK ($\pm 0,00$) liegt.....m über Adria
-----------------------------	---

A8. Gebäudehöhe

Ermittlung der einzelnen Gebäudehöhen:	Gebäudefront Nummer	Berechnung der Höhe GH= A/b (auf 2 Kommastellen)	Prüfung der Zulässigkeit gemäß Variante 1	Prüfung der Zulässigkeit gemäß Variante 2
Skizze mit Nummerierung der Gebäudefronten	1	.....m		
	2	.....m		
	3	.....m		
	4	.....m		
	5	.....m		
	6	.....m		
	7	.....m		
	8	.....m		
	9	.....m		
	10	.....m		
	11	.....m		
	12	.....m		

A9. Basisangaben

Bauweise (lt. OIB-Richtlinien) (Anordnung am Grundstück)	<input type="checkbox"/> Gebäude an mind. 3 Seiten freistehend gem. OIB Begriffsbestimmungen <input type="checkbox"/>			
Anzahl der Geschosse	<input type="checkbox"/> Oberirdisch..... <input type="checkbox"/> Unterirdisch..... <input type="checkbox"/> Gesamt.....			
Fluchtniveau	.....m gem. OIB-Begriffsbestimmungen			
Anzahl der Einheiten	Bisherige Einheiten	Anzahl	Bisherige Einheiten	Anzahl
	Wohnungen:	.....	Wohnungen:	.....
	Büros/Ordinationen	.....	Büros/Ordinationen	.....
	Betriebe/Geschäfte	.....	Betriebe/Geschäfte	.....
Gesamte Brutto-Grundfläche (der oberirdischen Geschosse)	.....m ² gem. OIB-Begriffsbestimmungen			
Gebäude- / Sicherheitsklasse	GK / SK =.....			

B. Grundanforderungen

B1. Mechanische Festigkeit und Standsicherheit (gem. OIB-Richtlinie 1 NÖ)

Bodenverhältnisse (Baugrundverhältnisse)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Bodenuntersuchungen / Erkundigungen – siehe Beilage ○ Bestätigung des Planers (nur bei GK 1) – siehe Beilage
Eigenschaften des Baugrundes (Bodenbeschaffenheit)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Schichtenaufbau / Bodenklasse =..... ○ Tragfähigkeit des Bodens.....
Grundwasserspiegel	<ul style="list-style-type: none"> ○ Höchster örtlicher Grundwasserspiegel=.....m über Adria ○ Höhe des 100-jährigen Hochwassers=..... m über Adria
Gefährdung durch Grundwasser	<ul style="list-style-type: none"> ○ nein ○ ja, folgende Maßnahmen werden getroffen.....
Statische Vorbemessung, Tragfähigkeit der Konstruktionen	<p>Bei der Lastabtragung in den Boden wurden die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Tragwerksplanung berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ nein, weil..... ○ ja, siehe Beilage..... erstellt von.....
Tragfähigkeit, Gebrauchstauglichkeit und Dauerhaftigkeit	<p>Bei der Planung der Tragwerke wurde sichergestellt, dass sie eine ausreichende Tragfähigkeit, Gebrauchstauglichkeit und Dauerhaftigkeit aufweisen, um die Einwirkungen, denen das Bauwerk ausgesetzt ist, aufzunehmen und in den Boden abzutragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja ○ nein, weil.....
Tragwerksplanung	<p>Bei der Neuerrichtung von Tragwerken oder Tragwerksteilen werden die Regeln der Technik eingehalten; die Anforderungen entsprechend der ÖNORM EN 1990 werden eingehalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja ○ nein, weil.....
Abweichungen	<p>Bei Änderungen an bestehenden Bauwerken mit Auswirkungen auf bestehende Tragwerke sind für die bestehenden Tragwerksteile Abweichungen von den aktuellen Regeln der Technik zulässig, sofern das erforderliche Sicherheitsniveau des rechtmäßigen Bestandes nicht verschlechtert wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja ○ Nein, weil.....

Konstruktive Angaben (Rohbau) (Materialien, z.B.: Ziegel, Stahlbeton, Gipskarton, etc.)

	Kellergeschoss	Erdgeschoss	1.Obergeschoss	2.Obergeschoss	Nebengebäude
Fundament					
Außenwände					
Tragende Innenwände					
Nichttragende Innenwände					
Decke oberhalb Geschoss					

B2.0. Brandschutz (gemäß OIB-Richtlinie 2 NÖ)

Baulicher Brandschutz / Aufbauten (Boden, Wand, Decke)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Siehe Beilage..... Erstellt von.....
Allgemeine Anforderungen und Tragfähigkeit im Brandfall; Anforderungen an das Brandverhalten OIB 2.1, 2.2 (Tabelle 1a und 1b)	<p>Brandverhalten von Bauprodukten und Feuerwiderstand von Bauteilen wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 2 geplant: (Tabelle 1a und 1b)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja ○ Nein, weil.....
Ausbreitung von Feuer und Rauch innerhalb des Bauwerkes TEIL 1	<p>Brandabschnitte, Trennwände und Trenndecken, Deckenübergreifender Außenwandstreifen, Schächte, Kanäle, Leitungen und sonstige Einbauten, Fassaden wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 3.1–3.5 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, siehe Beilage..... ○ Nein, weil.....
Ausbreitung von Feuer und Rauch innerhalb des Bauwerkes TEIL 2	<p>Aufzüge, Feuerstätte, Verbindungsstücke und Abgasanlagen wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 3.6–3.8 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, siehe Beilage ○ Nein, weil.....
Räume mit erhöhter Brandgefahr	<p>Räume mit erhöhter Brandgefahr wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 3.10 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, siehe Beilage ○ Nein, weil.....
Erste Löschhilfe	<p>Die ersten Löschhilfen wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 3.10 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, Art und Anzahl der Feuerlöscher..... ○ Nein, weil.....
Erweiterte Löschhilfe	<p>Die erweiterte Löschhilfen wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 3.10 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, Anzahl und Art..... ○ Nein, weil.....
Rauchwarnmelder	<p>Die Rauchwarnmelder wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 3.11 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, insgesamt.....Stück; siehe Einreichplan..... ○ Nein, weil.....
Rauchableitung aus unterirdischen Geschossen	<p>Rauchableitung aus unterirdischen Geschossen wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 3.12 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, siehe Beilage..... ○ Nein, weil.....
Ausbreitung von Feuer auf andere Bauwerke	<p>Außenwände wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 4 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Nein, weil.....
Flucht- und Rettungswege	<p>Fluchtwege, Rettungswege, Gänge, Treppen und Türen im Verlauf von Fluchtwegen, Fluchtweg-Orientierungsbeleuchtungen wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 5 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, siehe Beilage ○ Nein, weil.....
Brandbekämpfung	<p>Zugänglichkeit, Zufahrten, Aufstell- und Bewegungsflächen für Feuerwehrfahrzeuge wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 6 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, siehe Beilage ○ Nein, weil.....
Besondere Bestimmungen (Land- und forstwirtschaftliche Wohn- und Wirtschaftsgebäude und Schul- und Kindergartengebäude sowie andere Gebäude mit vergleichbarer Nutzung, Beherbergungsstätten, Verkaufsstätten, usw.)	<p>Die ergänzende bzw. abweichende Bestimmung für besondere Nutzungen wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Pkt. 7 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, siehe Beilage ○ Nein, weil.....
Besondere Nutzungen	<ul style="list-style-type: none"> ○ Land- und forstwirtschaftliche Wohn- und Wirtschaftsgebäude ○ Schul- und Kindergartengebäude sowie vergleichbarer Nutzung ○ Beherbergungsstätten, Studentenheime sowie vergleichbare Nutzung ○ Verkaufsstätten
Besondere Nutzungen (gesonderte Unterlagen sind erforderlich)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Betriebsbauten (es gelten die Bestimmungen der OIB-richtlinie 2.1 NÖ) ○ Garagen, überdachte Stellplätze und Parkdecks (es gelten die Bestimmungen der OIB-richtlinie 2.2 NÖ) ○ Gebäude mit einem Fluchtniveau von mehr als 22 m (es gelten die Bestimmungen der OIB-richtlinie 2.3 NÖ) ○ Sondergebäude gem. OIB-RRL 2, Pkt. 11 (ein Brandschutzkonzept, das dem OIB-Leitfaden, „Abweichungen im Brandschutz und Brandschutzkonzepte“ entspricht ist erforderlich) ○

B2.1 Flucht- und Rettungswege

<p>Fluchtwege Von jeder Stelle eines Raumes – ausgenommen nicht ausgebaute Dachräume – muss in höchstens 40 m Gehweglänge erreichbar sein:</p>	<p>a) Ein direkter Ausgang zu einem sicheren Ort des angrenzenden Geländes im Freien</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja ○ nein
	<p>b) ein Treppenhaus oder eine Außentreppe mit jeweils einem Ausgang zu einem sicheren Ort des angrenzenden Geländes im Freien gemäß Tabelle 2a, bzw. 2b.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja ○ nein

	<p>c) zwei Treppenhäuser oder zwei Außentreppen oder ein Treppenhaus und eine Außentreppe mit jeweils einem Ausgang zu einem sicheren Ort des angrenzenden Geländes im Freien gemäß Tabelle 3.</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> nein
Anforderungen an Brandabschnitte von Verkaufsflächen	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2, Tabelle 4 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

B2.2 Brandschutz bei Garagen, Carports und Parkdecks (gemäß OIB-Richtlinie 2.2 NÖ)

Baulicher Brandschutz /b Aufbauten (Boden, Wand, Decke)	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> siehe Beilage..... <input type="radio"/> erstellt von.....
Anforderungen an überdachte Stellplätze und Garagen mit einer Nutzfläche von nicht mehr als 50 m ²	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2.2, Pkt. 2 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> nein, weil..... <input type="radio"/> Ja, siehe Beilage..... <p>Erstellt von.....</p>
Anforderungen an überdachte Stellplätze und Garagen mit einer Nutzfläche von jeweils mehr als 50m ² und nicht mehr als 250m ²	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2.2, Pkt. 3 und Tabelle 1 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> nein, weil..... <input type="radio"/> Ja, siehe Beilage..... <p>Erstellt von.....</p>
Anforderungen an überdachte Stellplätze mit einer Nutzfläche von mehr als 250m ²	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2.2, Pkt. 4 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> nein, weil..... <input type="radio"/> Ja, siehe Beilage..... <p>Erstellt von.....</p>
Anforderungen an Garagen mit einer Nutzfläche von mehr als 250m ²	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2.2, Pkt. 5 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> nein, weil..... <input type="radio"/> Ja, siehe Beilage..... <p>Erstellt von.....</p>
Rauch- und Wärmeabzugseinrichtungen sowie Brandschutzeinrichtungen bei Garagen mit Brandabschnitten von mehr als 250m ² und nicht mehr als 10.000m ²	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2.2, Tabelle 2 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> nein, weil..... <input type="radio"/> Ja, siehe Beilage..... <p>Erstellt von.....</p>
Anforderungen an Parkdecks mit einer obersten Stellplatzebene von nicht mehr als 22m über dem tiefsten Punkt des an das Bauwerk angrenzenden Geländes im Freien nach Fertigstellung	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 2.2, Tabelle 3 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> nein, weil..... <input type="radio"/> Ja, siehe Beilage..... <p>Erstellt von.....</p>

B3. Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (gemäß OIB-Richtlinie 3 NÖ)

Sanitärräume / Nassräume	Die Sanitäreinrichtungen wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 3, Pkt. 2 geplant. Fußböden und Wände von Sanitärräumen (Toiletten, Bäder und sonstige Nassräume) müssen entsprechend den hygienischen Erfordernissen leicht zu reinigen sein. <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja
Niederschlagswässer, Regenwässer, Nutzwässer	Die Ableitung der Niederschlagswässer / Regenwässer erfolgt über: <ul style="list-style-type: none"> ○ Versickerung auf Eigengrund ○ Sammlung der Regenwässer als Nutzwasser ○ Sickermulden – Berechnung liegt bei ○ Sonstiges.....
Abwasserentsorgung / Schmutzwasserkanal	Die Sammlung und Entsorgung von Abwässern erfolgen über: <ul style="list-style-type: none"> ○ Anschluss an Schmutzwasser-Kanalnetz ○ Kleinkläranlage (Sonderfall mit Ausnahmegewilligung) ○ Senkgrube
Aufstellung der Müllgefäße	Die Sammlung und Entsorgung von Abfällen erfolgen über: <ul style="list-style-type: none"> ○ Abfallsammelstellen, Größe..... ○ Abfallsammelraum, Größe.....
Müll- und Abfallentsorgung	<ul style="list-style-type: none"> ○ Restmülltonnen ○ Papiertonne ○ Biotonne ○ Gelber Sack
Abgase von Feuerstätten	Die Ableitung der Abgase erfolgt über / mit folgenden Einbauten: <ul style="list-style-type: none"> ○ Abgasanlage über Dach (Schornstein / Heizungskamin) ○ Putzöffnung (unten) ○ Kehröffnung (oben) ○ Zugänglichkeit zu den Kehröffnungen
Schutz vor Feuchtigkeit	Der Schutz vor Feuchtigkeit erfolgt über: <ul style="list-style-type: none"> ○ Schutz vor Feuchtigkeit aus dem Boden (z.B.: Feuchtigkeitsabdichtung) ○ Schutz gegen Niederschlagswässer (z.B.: Dachabdichtung) ○ Vorsorge vor Überflutungen ○ Vermeidung von Schäden durch Wasserdampfkondensation
Trinkwasserversorgung	Die Versorgung mit Trinkwasser erfolgt über: <ul style="list-style-type: none"> ○ Netzanschluss (örtliches Trinkwassernetz) ○ Eigenversorgung (Trinkwasserbrunnen)
Schutz vor gefährlichen Immissionen	Der Schutz vor gefährlichen Immissionen wurde entsprechend der OIB-Richtlinie 3, Pkt. 8 geplant: <ul style="list-style-type: none"> ○ ja

Schadstoffkonzentration	Die Aufenthaltsräume wurden entsprechend der OIB-RL 3, Pkt. 8.1 geplant: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> ja
Strahlung gemäß Österreichischer Radonpotenzialkarte Bautechnische Vorsorgemaßnahmen bei Gebäuden (z.B.: ÖNORM S 5280-2)	
<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Radonpotenzialklasse 1 <input type="radio"/> Radonpotenzialklasse 2 <input type="radio"/> Radonpotenzialklasse 3 	
Lüftung von Garagen	Die Lüftung von Garage erfolgt über: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Natürliche Lüftung <input type="radio"/> Mechanische Lüftung
Belichtung	Die Belichtung von Aufenthaltsräumen wurde entsprechend der OIB-RL 3, Pkt. 9 geplant: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Ausreichende Fenstergröße <input type="radio"/> Berechnung siehe Beilage <input type="radio"/> Sonstiges.....
Ausnahme gem. § 5 NÖ BTV 2014, OIB-RL 3, Pkt. 9.1 hinsichtlich Anforderung an die Belichtung bei der Errichtung von Gebäuden mit nicht mehr als 2 Wohneinheiten	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> ja
Lüftung	Die Lüftung von Aufenthaltsräumen und Sanitärräumen wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 3, Pkt. 10 geplant: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Ausreichende Lüftung durch Fenster ins Freie <input type="radio"/> Mechanische Lüftung (Lüftungsanlage) <input type="radio"/> Luftmengen für Feuerstätten
Innenliegende Räume	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Statische Lüftung <input type="radio"/> Mechanische Lüftung (Lüftungsanlage)
Kontrollierte Wohnraumlüftung	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> nein
Niveau und Höhe der Räume	Das Fußbodenniveau und die Raumhöhe wurden entsprechend der OIB-Richtlinie 3, Pkt. 11 geplant: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Fußbodenniveau..... <input type="radio"/> Raumhöhe.....
Ausnahme gem. § 5 NÖ BTV 2014, OIB-RL 3, Pkt. 11.1 und 11.2 hinsichtlich Fußbodenniveau von Räumen und Raumhöhe bei der Errichtung von Gebäuden mit nicht mehr als 2 Wohneinheiten	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Ja für das Fußbodenniveau <input type="radio"/> Ja für die Raumhöhe
Lagerung gefährlicher Stoffe	Die Lagerung gefährlicher Stoffe wurde entsprechend der OIB-Richtlinie 3, Pkt. 12 geplant: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> ja
Elektrizitätsversorgung (Strom)	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Netzanschluss von Wien-Energie / EVN <input type="radio"/> Eigenversorgung
Elektro	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Elektroinstallation (Strom / Licht) <input type="radio"/> Kraftstrom

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Erdungssystem ○ Sonstiges.....
Gasversorgung	<ul style="list-style-type: none"> ○ Netzanschluss ○ Kein Netzanschluss
Fernwärme	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ja ○ nein
Sonstige Versorgungen	<ul style="list-style-type: none"> ○ Telefonanschluss ○ Kabel – TV – Anschluss
Klimaanlage von mehr als 12 kW in oder in baulicher Verbindung mit Gebäuden, oder Austausch, wenn die Nennleistung sich ändert (§16 Abs. 1, Ziff.1,2)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ja Neubau.....kW ○ Ja Austausch.....kW
Klimaanlage in einer Schutzzone (§ 15, Abs. 1, Ziff. 3, lit.b)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ja.....kW
Solaranlage in einer Schutzzone (§ 15, Abs. 1, Ziff. 3, lit.b)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, Fläche.....m² ○ Siehe Beilage Erstellt von.....
Photovoltaikanlage in einer Schutzzone (§ 15, Abs. 1, Ziff. 3, lit.b)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, Fläche.....m² Leistung.....kWp Siehe Beilage..... Erstellt von.....

Heizungsanlage	<ul style="list-style-type: none"> ○ Neue Heizungsanlage ○ Ja Leistung.....kW ○ Bestehende Heizungsanlage 	
Energieträger	<ul style="list-style-type: none"> ○ Fernwärme ○ Scheitholz ○ Holz-Pellets ○ Luft-Wasser-Wärmepumpe ○ Tiefensonden-Anlage ○ Erdgas ○ Heizöl (keine Neubauten!!) ○ Kohle (Keine Neubauten!!) 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Nahwärme (Blockheizung) ○ Hackschnitzel ○ Sonstige Biomasse ○ Sole-Wasser-Wärmepumpe ○ Wasser-Wasser-Wärmepumpe ○ Strom ○ Flüssiggas ○
Lage des Heizungsgerätes	<ul style="list-style-type: none"> ○ In einem Aufenthaltsraum ○ In eigenem brandbeständigen Heizraum 	
Heizungskamin	<ul style="list-style-type: none"> ○ Bestand ○ Neuer Schornstein Fabrikat..... Durchmesser..... ○ Mit Lüftungsschacht 	
Neuer Notkamin	<ul style="list-style-type: none"> Fabrikat..... Durchmesser..... ○ Mit Lüftungsschacht 	
Ausnahme gem. § 57 Abs. 3 Nö BO 2014 hinsichtlich Abgasanlage (ehem. Notkamine) bei der	<ul style="list-style-type: none"> ○ ja 	

Errichtung von Gebäuden mit nicht mehr als 2 Wohneinheiten	
Abgasführung	<ul style="list-style-type: none"> ○ Raumlufunabhängig ○ Raumlufunabhängig Rauchrohranschluss Ø..... Höhe.....
Kehrmöglichkeit	<ul style="list-style-type: none"> ○ Über Dach ○ Im Dachboden ○ In einer Nutzungseinheit

B4. Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung (gemäß OIB-Richtlinie 4 NÖ)

Vertikale Erschließung	<p>Die Erschließung der Bauwerke, wurde entsprechend der OIB-Richtlinie 4, Pkt. 2 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Treppen ○ Rampen ○ Aufzug ○ Sonstiges.....
Durchgangsbreiten / Durchgangshöhen	<p>Die Durchgangsbreiten von Gängen und Treppen, die Durchgangshöhe bei Treppen, Rampen und Gängen, Die nutzbare Durchgangslichte und Anordnung von Türen, die Durchgangslichte von Türen wurden entsprechend der OIB-RL 4, Pkt. 2 geplant.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja ○ Nein, weil.....
Arten der KFZ-Stellplätze	<p>Es sind folgende KFZ-Stellplätze geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Garage, Anzahl..... ○ Carport (überdachter Stellplatz im Freien), Anzahl..... ○ Stellplätze im Freien (nicht überdacht), Anzahl.....
KFZ-Stellplätze	<p>Die KFZ-Stellplätze in Bauwerken und im Freien wurden entsprechend der OIB-RL 4, Pkt. 2.7 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja
Schutz vor Rutsch- und Stolperunfälle (Bodenbeläge, Schwellen,..)	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-RL 4, Pkt. 3 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja
Schutz vor Absturzunfällen (Geländer, Brüstung,..)	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-RL 4, Pkt. 4 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja
Schutz vor Aufprallunfällen und herabstürzenden Gegenständen (Glastüren, Verglasungen,..)	<p>Die einzelnen Bauteile wurden entsprechend der OIB-RL 4, Pkt. 5 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ESG- Sicherheitsglas ○ VSG- Sicherheitsglas ○ Abrutschen von Eis und Schnee ○ Horizontalverglasungen (ESG, VSG)
Blitzschutzanlage	<p>Das Gebäude wird mit einer Blitzschutzanlage</p>

	<p>gemäß der OIB-RL 4, Pkt. 7 ausgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja ○ Nein, weil..... ○ Siehe Beilage Risikoanalyse ○ Wohngebäude mit nicht mehr als 2 Wohnungen
Zusätzliche Anforderungen an die barrierefreie Gestaltung von Bauwerken	
Barrierefreies Wohngebäude	<p>Das Gebäude wurde als barrierefreies Wohngebäude entsprechend der OIB-RL 4, Pkt. 8.1 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja ○ Nein, weil.....
Anpassbarer Wohnbau	<p>Das Gebäude wurde als anpassbarer Wohnbau entsprechend der OIB-RL 4, Pkt. 8.2 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja <p>Abweichungen entsprechend der ÖNORM B 1600 Punkt 6.1 Anpassbarer Wohnbau wurden eingehalten für</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Treppen 5.3.1 ○ Bauliche Anforderungen an barrierefrei WC-Räume 5.5.2 ○ Barrierefreier WC-Raum- Mindestgrößen 5.5.3 ○ Barrierefreie Sanitärräume 8.4
Barrierefreie Nicht-Wohngebäude	<p>Das Gebäude wurde als barrierefreies Nicht-Wohngebäude entsprechend der OIB-RL 4, Pkt. 8.3 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ja <p>Folgende Punkte der ÖNORM B 1600 wurden eingehalten</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Anordnung von Rollstuhlplätzen in Kultur-, Freizeit-, Sport- und Versammlungsstätten 5.8 ○ Umkleidekabinen, Duschen und Bäder
Bestehende Bauwerke	<p>Bei der Veränderung von bestehenden Bauwerken werden folgende Erleichterungen gemäß OIB-RL 4, Pkt. 8.4 und ÖNORM B 1600 in Anspruch genommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Rampen im Freien B.3 ○ Eingänge und Türen B.5 ○ Rampen in Gebäuden B.6 ○ Lichte Durchgangsbreite B.7 ○ Einzelstufen B.8 ○ Aufzüge B.9 ○ Vertikale Plattformaufzüge und Plattformaufzüge mit geneigter Fahrbahn B.10
Nutzungssicherheit	<p>Die Nutzungssicherheit des Bauwerkes ist gegeben</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja

B5. Schallschutz (gemäß OIB-Richtlinie 5 NÖ)

Ausnahme gem. § 5 NÖ BTV 2014, OIB-RL 5 hinsichtlich des Schallschutzes bei der Errichtung von Gebäuden mit nicht mehr als 2 Wohneinheiten	<ul style="list-style-type: none"> ○ ja
Anforderungen an den Schallschutz von Außenbauteilen (abrufbar „Österreichischer Lärmkataster“ unter www.lärminfo.at)	Die einzelnen Außenbauteile hinsichtlich Anforderungen an den Schallschutz wurden entsprechend der OIB-RL 5, Pkt. 2.2. geplant: <ul style="list-style-type: none"> ○ nein, weil..... ○ ja, siehe Beilage..... erstellt von
Standortbezogener Außenlärmpegel beträgt:	Tag.....dB Nacht.....dB
Schalldämmung der Außenbauteile von Aufenthaltsräumen	Die mindesterforderliche Schalldämmung der Außenbauteile von Aufenthaltsräumen für Wohngebäude, etc. wurden entsprechend der OIB-RL 5, Pkt. 2.2.3 geplant und betragen <ul style="list-style-type: none"> ○ siehe Beilage..... erstellt von.....
Anforderungen an den Luftschallschutz innerhalb von Gebäuden	Innenbauteile wurden hinsichtlich Anforderungen an den Luftschallschutz entsprechend der OIB-RL 5, Pkt. 2.3 geplant: <ul style="list-style-type: none"> ○ nein, weil..... ○ ja, siehe Beilage..... erstellt von.....
Anforderungen an den Luftschallschutz von Türen innerhalb von Gebäuden	Türen innerhalb von Gebäuden wurden hinsichtlich der Anforderungen an den Luftschallschutz entsprechend der OIB-RL 5, Pkt. 2.4 geplant: <ul style="list-style-type: none"> ○ nein, weil..... ○ ja, siehe Beilage..... erstellt von.....
Anforderungen an den Trittschallschutz in Gebäuden	Innenbauteile wurden hinsichtlich der Anforderungen an den Trittschallschutz entsprechend der OIB-RL 5, Pkt. 2.6 geplant: <ul style="list-style-type: none"> ○ nein, weil..... ○ Ja, siehe Beilage..... Erstellt von.....
Schalltechnische Anforderungen an haustechnische Anlagen	Haustechnische Anlagen wurden hinsichtlich der schalltechnischen Anforderungen entsprechend der OIB RL 5, Pkt. 2.6 geplant: <ul style="list-style-type: none"> ○ Nein, weil..... ○ Ja, siehe Beilage..... Erstellt von.....
Schalltechnische Anforderungen zw. Reihenhäusern und aneinander angrenzenden Gebäuden	Reihenhäusern und aneinander angrenzende Gebäude wurden hinsichtlich der schalltechn. Anforderungen entsprechend der OIB-RL 5, Pkt. 2.7 geplant: <ul style="list-style-type: none"> ○ Nein, weil.....

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, siehe Beilage..... Erstellt von.....
Zusätzliche schalltechnische Anforderungen für Gebäude mit anderer als wohn-, büro- oder schulähnlicher Nutzung	<p>Gebäude mit anderer als wohn-, büro- oder schulähnlicher Nutzung wurden hinsichtlich der schalltechnischen Anforderungen entsprechend der OIB-RL 5, Pkt. 2.8 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Nein, weil..... ○ Ja, siehe Beilage..... Erstellt von.....
Raumakustik	<p>Die einzelnen Bauteile wurden hinsichtlich Anforderungen an die Raumakustik entsprechend der OIB-RL 5, Pkt. 3 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Nein, weil..... ○ Ja, siehe Beilage..... Erstellt von.....
Erschütterungsschutz	<p>Die einzelnen Bauteile wurden hinsichtlich Anforderungen an den Erschütterungsschutz entsprechend der OIB-RL 5, Pkt. 4 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Nein, weil..... ○ Ja, siehe Beilage..... Erstellt von.....

B6. Energieeinsparung und Wärmeschutz (gemäß OIB-Richtlinie 6 NÖ)

Ein Nachweis (Energieausweis) ist notwendig bei Neubau, nachträgliche Konditionierung, nachträgliche Herstellung einer Wärmedämmung und bei einer umfangreichen Renovierung)

Wohngebäude	<ul style="list-style-type: none"> ○ Nachweis über Heizenergiebedarf ○ Nachweis über Gesamtenergieeffizienz -Faktor: Referenz-Heizwärmebedarf $HWB_{Ref,RK} = \dots\dots\dots kWh/m^2a$ End-/Lieferenergiebedarf $E/LEB_{RK} = \dots\dots\dots kWh/m^2a$ Gesamtenergieeffizienz-Faktor $f_{GEE} = \dots\dots\dots$
Nicht-Wohngebäude	<ul style="list-style-type: none"> ○ Nachweis über Heizenergiebedarf ○ Nachweis über Gesamtenergieeffizienz -Faktor: Referenz-Heizwärmebedarf $HWB_{Ref,RK} = \dots\dots\dots kWh/m^2a$ Außeninduzierter Kühlbedarf $KB^*_{RK} = \dots\dots\dots kWh/m^2a$ End-/Lieferenergiebedarf $E/LEB_{RK} = \dots\dots\dots kWh/m^2a$ Gesamtenergieeffizienz-Faktor $f_{GEE} = \dots\dots\dots$
Anforderungen an den erneuerbaren Anteil	<p>a) <u>Nutzung erneuerbarer Quellen außerhalb der Systemgrenzen „Gebäude“.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ 50% durch Biomasse ○ 50% durch eine Wärmepumpe ○ 50% durch Fernwärme aus einem Heizwerk auf Basis erneuerbarer Energieträger ○ 50% durch Fernwärme aus hocheffizienter KWK und/oder Abwärme <p>b) <u>Nutzung erneuerbarer Quellen durch Erwirtschaftung von Erträgen am Standort oder in der Nähe:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Solarthermie ○ Photovoltaik ○ Wärmerückgewinnung

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Kombination von Maßnahmen von Solarthermie, Photovoltaik, Wärmerückgewinnung oder Effizienzsteigerungen
Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile (U-Werte der einzelnen Bauteile)	<p>Die Anforderungen an die wärmeübertragende Bauteile wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 4.4 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Nein, weil..... ○ Ja, siehe Beilage..... <p>Erstellt von.....</p>
Renovierung eines Gebäudes oder Gebäudeteiles sowie bei der Erneuerung eines Bauteiles	<p>Die Anforderungen bei Einzelmaßnahmen wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 4.5 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja
Spezielle Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile	<p>Die speziellen Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 4.6 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja
Kondensation an der inneren Bauteiloberfläche bzw. im Inneren von Bauteilen	<p>Die Anforderungen hinsichtlich Kondensation an der inneren Bauteiloberfläche bzw. im Inneren von Bauteilen wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 4.7 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja, siehe Beilage..... <p>erstellt von.....</p>
Sommerlicher Wärmeschutz	<p>Die Anforderungen hinsichtlich sommerlicher Wärmeschutz wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 4.8 geplant; und gelten für Wohngebäude als erfüllt, wenn ausreichende Speichermassen vorhanden sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ nein, weil..... ○ ja, siehe Beilage..... <p>erstellt von.....</p>
Luft- und Winddichtheit	<p>Die Anforderungen hinsichtlich Luft- und Winddichtheit wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 4.9 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja
Wärmerückgewinnung	<p>Die Anforderungen hinsichtlich Wärmerückgewinnung wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 5.1 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja ○ nein, weil.....
Einsatz hocheffizienter alternativer Heizsysteme	<p>Der Nachweis hinsichtlich des Einsatzes hocheffizienter alternativer Heizsysteme wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 5.2 geprüft:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja ○ nein, weil.....
Zentrale Wärmebereitstellungsanlage	<p>Die Anforderungen hinsichtlich zentraler Wärmebereitstellungsanlage wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 5.3 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja ○ nein, weil.....
Wärmeverteilung	<p>Die Anforderungen hinsichtlich Wärmeverteilung wurden entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 5.4 geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ ja ○ nein, weil.....
Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz	<p>Ein Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz (Energieausweis) wurde entsprechend der OIB-RL 6, Pkt. 6 erstellt:</p>

(Energieausweis)	<input type="radio"/> ja siehe Beilage erstellt von..... <input type="radio"/> nein, weil.....
------------------	---

C. Sonstiges

C.1. Farbkonzept / Farbgebung

BAUTEIL	BEREICH	MATERIAL	FARBNAME	FARBNUMMER
Fassade	Nullfläche			
	Faschen			
	Zierelemente			
	Gesimse			
	Sockel			
Dach	Dachdeckung			
	Dachrinne			
	Regenrohr			
Fenster	Rahmen			
	Flügel			
	Füllungen			
Tore	Rahmen			
	Flügel			
	Füllungen			

C.2 Stellplätze

PKW-Stellplätze (Art, Gestaltung, Bodenbelag)	Die erforderliche Anzahl an PKW-Stellplätzen gemäß § 11 NÖ BTV 2014 beträgt..... Geplant sind: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Stellplätze im Freien, Anzahl..... <input type="radio"/> Stellplätze im Carport, Anzahl..... <input type="radio"/> Stellplätze in Garagen, Anzahl..... <input type="radio"/> Nein, weil.....
Fahrrad-Stellplätze	Die erforderliche Anzahl an Fahrrad-Stellplätzen gemäß § 14 NÖ BTV 2014 beträgt..... Geplant sind: <ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Stellplätze im Freien, Anzahl..... <input type="radio"/> Stellplätze gedeckt, Anzahl..... <input type="radio"/> Stellplätze in Räumen, Anzahl..... <input type="radio"/> Nein, weil.....
Garage	<ul style="list-style-type: none"> <input type="radio"/> Erste Löschhilfe Anzahl und Art..... <input type="radio"/> Brandschutztüren Anzahl.....
Rigol an der Grundstücksgrenze bei gehsteigüberfahrt	<input type="radio"/> ja

C.3 Freiflächen

Freiflächengestaltung und zusätzliche Maßnahmen	z.B.: Stützmauern, Freitreppen, Terrassen, Sitzplätze, Pergolen, etc.
---	---

	<ul style="list-style-type: none"> ○ ja, siehe Plan..... ○ nein
Einfriedung zum öffentlichen Gut (Art und Höhe)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Sockel..... ○ Zaunfelder.....
Einfriedungen zu Nachbarliegenschaften (Art und Höhe)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Gartenzaun..... ○ Sockel mit Gartenzaun..... ○ Gartenmauer..... ○
Nichtöffentlicher Kinderspielplatz	<ul style="list-style-type: none"> ○ Ja, Größe..... ○ Nein.....
Swimmingpool	<ul style="list-style-type: none"> ○ Fassungsvermögen kleiner gleich 50m³ und kleiner 200m² Wasserfläche ○ Fassungsvermögen größer als 50m³
Schwimmteich	<ul style="list-style-type: none"> ○ Fassungsvermögen kleiner gleich 50m³ und kleiner 200m² Wasserfläche ○ Fassungsvermögen größer als 50m³

Als Planverfasser wird bestätigt, dass die Planung des gegenständlichen Bauvorhabens den Bestimmungen der NÖ Bauordnung, der NÖ Bautechnikverordnung und der OIB-Richtlinien (in NÖ-Fassung) entspricht. Das Bauwerk ist als Ganzes und in ihren Teilen für ihren Verwendungszweck tauglich, wobei insbesondere der Gesundheit und der Sicherheit der während des gesamten Lebenszyklus der Bauwerke betroffenen Personen Rechnung zu tragen ist. Bauwerke müssen die Grundanforderungen an Bauwerke bei normaler Instandhaltung über einen wirtschaftlich angemessenen Zeitraum erfüllen.

BAUWERBER

.....

(Datum und Unterschrift)

PLANVERFASSER

.....

(Datum und Unterschrift)